



19.08.2015

## DEUTLICH WENIGER WERKSTATTPLEITEN IM MAI 2015

Bei den Kfz-Werkstattbetrieben hat sich die Zahl der Insolvenzfälle im Mai 2015 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2014 von 29 auf 19, darunter ein reiner Lackierbetrieb, reduziert (minus 34,5 Prozent).

Das geht aus den aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamts (Destatis) hervor. Im Vergleich zum Vormonat April (21 Werkstätten zahlungsunfähig) zeigte sich ebenfalls eine Abnahme.

### INSGESAMT SPÜRBARE VERBESSERUNG FÜR AUTOBRANCHE

Die finanzielle Situation der Unternehmen in der Automobilbranche insgesamt, also einschließlich Kfz-Handel, hat sich gleichfalls spürbar verbessert.

Während im Mai 2014 noch 84 Betriebe Insolvenz anmelden mussten, erklärten im fünften Monat des laufenden Jahres 53 Unternehmen die Zahlungsunfähigkeit (minus 36,9 Prozent). Davon betroffen waren 112 Beschäftigte. Die voraussichtlichen Gläubigerforderungen beliefen sich auf insgesamt 17,9 Millionen Euro.

Auch gegenüber der Zahl der Pleiten im Vormonat April (56 Betriebe) war in der Kfz-Branche ein Rückgang zu verzeichnen.

Branchenübergreifend wurden im Mai 2015 bundesweit 1.761 Unternehmensinsolvenzen beantragt. Das waren 8,9 Prozent weniger als im Mai 2014.

Quelle: Destatis, August 2015

Andreas Löffler